

Tagung der Synode des Evangelischen Kirchenkreises Solingen am 12./13. November 2021 in der Lutherkirche

Beschluss: Zukunftsbild Klingenkirche 2030 (einschl. Personalplanung)

Der erweiterte Kreissynodalvorstand hat am 25.09.2021 in einem ersten Schritt die in **Anlage 1** dokumentierten Planungsschritte für die Bereiche Kirchenmusik, Jugendarbeit, Gemeinde-/Sozialdiakonie und Pfarrdienst beraten und vorgeschlagen.

Die sich daraus ergebende Zeitplanung zeigt **Anlage 2**.

In einem zweiten Schritt hat der erweiterte Kreissynodalvorstand am selben Tag mit großer Mehrheit zwei Beschlüsse vorgeschlagen:

1. Erstens soll die Debatte über eine mögliche (Teil)Finanzierung von Schwerpunktstellen in den Bereichen Kirchenmusik, Jugendarbeit, Gemeinde-/Sozialdiakonie vorgezogen werden, um die Planungen der einzusetzenden Teams auf soliden Boden zu stellen. Darum soll die Frage, ob und unter welchen Bedingungen Mittel aus einem erhöhten synodalen Finanzausgleich zur Finanzierung von Schwerpunktstellen bereitgestellt werden, über den Winter diskutiert und bei der Frühjahrssynode 2022 beschlossen werden.

Die Kreissynode beschließt:

Beschluss 1:

Es wird zuerst darüber beraten, ob Mittel aus dem innersynodalen Finanzausgleich zur Verfügung gestellt werden können.

beschlossen am 13.11.2021

2. Zweitens soll es am 11.03.2022 eine dreistündige Sondersynode geben, die die vorgeschlagenen Arbeitsgruppen bzw. Teams nach Vorschlägen des Nominierungsausschusses einsetzt. Diese Sondersynode kann ebenfalls als „Rückkopplungsstation“ für die Finanzvorschläge dienen. Werden die Arbeitsgruppen im März eingesetzt, so können sich die Teams danach konstituieren und über die Ist-Situation ihres Bereiches informieren und dann mit den Beschlüssen der Juni-Synode ihre konzeptionelle Arbeit aufnehmen.

Die Kreissynode beschließt:

Beschluss 2:

Am 11.03.2022 findet eine Sondersynode des Kirchenkreises statt.

beschlossen am 13.11.2021

Damit sieht der Zeitplan wie folgt aus:

Phase 1: Herbstsynode 21 bis Frühjahrssynode 22
mit Zwischenstation Märzsynode

- * Berufungsvorschläge aus dem Nomi-Ausschuss für AGs / Konstituierung der AGs
- * Finanzvorschläge zur (Teil)Finanzierung von Schwerpunktstellen
- * *Erarbeitung eines Konzeptes für den Verwaltungsverband*
- * *Erarbeitung eines Vorschlags zur zukünftigen KiTa-Finanzierung durch die Trägergemeinden*

Phase 2: Frühjahrssynode 22 bis Frühjahrssynode 23
mit Zwischenstation Novembersynode 22

- * Konzeptionsentwürfe für alle vier Personalgruppen mit Rückkopplungen in die Gemeinden und Zwischenberichten im November 22
- * Abstimmungen zwischen den Konzeptionen
- * wenn sinnvoll und möglich: Beschlussfassung über fertige Teilbereiche

Phase 3: Frühjahrssynode 23 bis Herbstsynode 23

- * Klärung offener Fragen
- * Formulierung Beschlussvorschläge und Perspektiven

Diese veränderte Zeitplanung ist auch insofern realistischer, als zwei weitere, mit der Klingenkirche-Personalplanung verknüpfte Prozesse im Winter 21/22 laufen:

Auch der Verwaltungskooperationsprozess durchläuft die wesentliche Planungsphase bis Juni 2022 und erfordert einen Beschluss bei der Frühjahrssynode.

Außerdem zeigt die Situation der KiTa-Trägergemeinden, dass es nötig ist, innerhalb der nächsten fünf Jahre (= Dauer der neuen Sonderförderung) zu einem zukunftsfähigem KiTa-Konzept zu kommen (d.h. Beratung darüber, welchen Stellenwert KiTas in eigener Trägerschaft für uns zukünftig haben und wie wir eine zukunftsfähige Finanzierung sicherstellen).

Wenn wir das alles zur Frühjahrssynode 22 verknüpfen und dann die AGs Personalplanung losschicken, bekommen wir eine einigermaßen machbare Taktung.

Beschluss 3:

Die Synode beschließt den vorgelegten Zeitplan (Phasen 1 – 3), beginnend mit dieser Herbstsynode bis zur Herbstsynode 2023 einschließlich der dargelegten Arbeitsschritte.

beschlossen am 13.11.2021

Mit diesem Zeitplan ergibt sich, dass über die (Teil)Finanzierung von Schwerpunktstellen ab sofort beraten werden muss, da die Märzsynode schon ein Zwischenergebnis beraten soll. Die Synode muss darum eine Gruppe bestimmen, die hierzu Vorschläge erarbeitet.

Folgende Möglichkeiten bestehen:

- * Die Beauftragung des Arbeitskreises Finanzen des KSV
- * Die Beauftragung eines erweiterten Arbeitskreises Finanzen des KSV
- * Die Beauftragung einer neuen Arbeitsgruppe.

Der Arbeitsauftrag lautet:

Erarbeitung eines oder mehrerer Vorschläge zur (Teil)Finanzierung von Schwerpunktstellen in den Bereichen Kirchenmusik, Jugendarbeit und Gemeinde-/Sozialdiakonie zur Beschlussfassung in der Juni-Synode 22.

Dazu gehören:

- * Beratung mit den Gemeinden, die jetzt große Stellen haben, über die Mindesthöhe zur Stellensicherung führender Entlastung
- * Betrachtung der Auswirkungen der Maßnahmen auf die einzelnen Gemeinden
- * Zwischenbericht an die Märzsynode.

Der Arbeitsaufwand liegt bei ca. drei ca. zweistündigen Sitzungen vor der Märzsynode und ca. zwei ca. zweistündigen Sitzungen nach der Märzsynode.

In Anlehnung an die bisherige Arbeitsstruktur für die Personalplanung im Kirchenkreis (Personalplanungskonferenz) wird vorgeschlagen, den Arbeitskreis Finanzen zu erweitern (Möglichkeit 2) um Personen aus Presbyterien, die nicht im AK Finanzen vertreten sind (Ev. Kirchengemeinden Gräfrath, Luther-Kirchengemeinde, Merscheid, Solingen-Dorp, Stadtkirchengemeinde, Wald, Widdert). Die Presbyterien werden gebeten, Personen zu benennen.

Beschluss 4:

1. Die Synode beauftragt den wie dargelegt noch zu erweiternden Arbeitskreis Finanzen mit der Erarbeitung eines oder mehrerer Vorschläge zur (Teil)Finanzierung von Schwerpunktstellen in den Bereichen Kirchenmusik, Jugendarbeit und Gemeinde-/Sozialdiakonie.
2. Zeitplanung
 - 2.1 Die Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Gräfrath, Luther-Kirchengemeinde, Merscheid, Solingen-Dorp, Stadtkirchengemeinde, Wald und Widdert werden um Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin für den erweiterten AK Finanzen bis Ende November gebeten.
 - 2.2 Der erweiterte AK Finanzen tagt im Dezember 2021, Januar und Februar 2022 jeweils in der 1. Monatshälfte.
 - 2.3 Ein Zwischenstand ist dem Kreissynodalvorstand zu seiner Sitzung am 23.02.2022 zur Beratung und Vorlage an die Kreissynode (11.03.2022) vorzulegen.
3. Die Kreissynode erhält am 11.03.2022 diesen Zwischenbericht
4. Für die Kreissynode im Juni 2022 ist die abschließende Beschlussfassung vorgesehen.

beschlossen am 13.11.2021

Die Sondersynode im März 2022 soll dann folgende Teams einsetzen und Prozessverantwortliche benennen (Teamvorschläge aus der erweiterten KSV-Sitzung am 25.09.2021):

Vorschlag Jugendarbeit:

Arbeitskreis mit 1-2 Personen aus folgenden Gruppen:

Amt für Jugendarbeit, Jugendliche, Pfarrer:innen, Jugendausschuss, Hauptamtlichentreff, Stadt/Quartier – ca. 12 Personen gesamt

Vorschlag Gemeinde-/Sozialdiakonie:

Arbeitsgruppe aus: FA Diakonie, Gemeindediakonie, Stadtgesellschaft, AGFW, Verwaltung, DW, Kindergarten

Vorschlag Kirchenmusik:

kleines Redaktionsteam für Konzept (Kreiskantorin plus 2 Personen) – größere „Resonanzgruppe“ aus Musiker:innen, Gemeinden, Junge Generation

Vorschlag Pfarrdienst:

Konzeptgruppe 6-8 Personen aus Pfarrpersonen von ein/mehr Pfarrstellen-Gemeinde, Vertreter:innen KSV, Gemeindevertreter:innen; Superintendentin (?); jemand Neutrales

Beschluss 5:

1. Der Nominierungsausschuss und der Kreissynodalvorstand werden beauftragt, Vorschläge für die Bildung von Teams unter Berücksichtigung nachfolgender Zusammensetzung zu erarbeiten, die der Kreissynode im März 2022 zur Beratung und Entscheidung vorzulegen sind:
 - 1.1 Jugendarbeit:
Arbeitsgruppe mit jeweils 1-2 Personen aus folgenden Gruppen:
Amt für Jugendarbeit, Jugendliche, Pfarrer:innen, FA für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Hauptamtlichenkonvent, Stadt/Quartier (ca. 12 Personen gesamt)
 - 1.2 Gemeinde-/Sozialdiakonie:
Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus
Fachausschuss für kreiskirchliche Diakonie, Gemeindediakonie, Stadtgesellschaft, AGFW, Verwaltung, Diakonisches Werk, Kindergarten
 - 1.3 Kirchenmusik:
Arbeitsgruppen: kleines Redaktionsteam (Kreiskantorin und zwei weitere 2 Personen), größere „Resonanzgruppe“ aus Musiker:innen, Gemeinden, Junge Generation
 - 1.4 Pfarrdienst:
Arbeitsgruppe aus Vertreter:innen der Pfarrpersonen von ein/mehr Pfarrstellen-Gemeinde, Kreissynodalvorstand, Gemeinden, Superintendentin (?), eine weitere Personen (ca. 6-8 Personen gesamt)
 - 1.5 Bei der Zusammensetzung der Arbeitsgruppen ist zu berücksichtigen, dass diese eher klein (und arbeitsfähig) gehalten werden. Um die Akzeptanz von Vorschlägen zu prüfen, können eher die Synoden oder zusätzliche „Resonanztreffen“ genutzt werden. Wichtig ist, flexible und leistungsfähige Teams zu bilden, die in eher kurzer Zeit umsetzbare Vorschläge zur Diskussion stellen können.
2. Der Arbeitsauftrag für die Arbeitsgruppen wird nach den Vorgaben vom 25.09.2021 durch den Kreissynodalvorstand präzisiert und formuliert und der Kreissynode zur Beratung im März 2022 vorgelegt. Die Beauftragung der Arbeitsgruppen wird durch die Kreissynode mit der Berufung der Arbeitsgruppen beschlossen.

beschlossen am 13.11.2021

Beschluss 6:

Für die Beratungen der Kreissynode im Juni 2022, im Frühjahr und Herbst 2023 wird für die Moderation dieses Tagesordnungspunktes Frau Claudia Zimmer, Zentrum Gemeinde und Kirchenentwicklung/Gemeindeberatung-Organisationsentwicklung, hinzugezogen.

beschlossen am 13.11.2021

3. Ein dritter Verfahrensvorschlag kommt aus dem Kreissynodalvorstand und betrifft die TOPs zur Pfarrstellen- und Personalkonzeption.
Eigentlich hätte die Synode turnusmäßig im letzten November die Personal- und die Pfarrstellenplanung 2021 bis 2025 beschließen müssen. Wir hatten das schon auf März

verschoben und dann wiederum vertagt. Aus dem Landeskirchenamt kommen regelmäßig nachfragen zu unserer Planung.

Es macht aus Sicht des Kreissynodalvorstandes aber überhaupt keinen Sinn, der gerade beschlossenen Prozessplanung vorzugreifen. Darum schlägt er der Synode vor, die Prozessplanung selbst als Personal- und Pfarrstellenkonzeption an die Landeskirche zu schicken.

Die Kreissynode beschließt:

Beschluss 7:

Der Prozessplan wird als Pfarrstellen- und Personalplanungsbeschluss der Landeskirche vorgelegt.

beschlossen am 13.11.2021